

	<p>Objekt: Autoharp</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Musikinstrumente</p> <p>Inventarnummer: HR 1726</p>
--	--

Beschreibung

Fragment einer Autoharp (Manualzither) - einer speziellen Zither. Die Zither ist aus schwarz gefärbtem Holz gebaut, Wirbel und Saiten sind aus Stahl. Die Tafel mit den Tonhöhen der einzelnen Saiten ist aus Kunststoff, der Zettel unter dem Schalloch ist aus Papier. Durch drücken des jeweiligen Knopfs der Klaviatur quer über den Saiten werden alle Saiten gedämpft; die nicht zum gedrückten Akkord passen. Der Aufbau mit der Klaviatur ist abgängig. Die Zither besitzt eine einseitige Besaitung mit 36 Saiten für des Bereichs von c' bis (hb)". Eine Autoharp ermöglicht es ähnlich wie bei einer "Schlaggitarre ohne weitere Kenntnisse Begleitakkorde zu spielen und damit z.B. zu einem Melodieinstrument oder einem Gesang die Begleitung zu schrubben.

Aufschrift auf dem Einlagezettel:

T. Meinholds

AUTOHARP

Made in Germany, Patent

Vollkommenstes Instrument der Gegenwart.

Mit dieser Zither kann man nur Akkorde spielen. Sie ist die Zither für Menschen die nicht Zither spielen können.

Grunddaten

Material/Technik:

Holz, Stahl, Papier, Kunststoff

Maße:

Länge: 50 cm, Höhe: 6 cm, Breite: 42 cm,
Stückzahl: 1

Ereignisse

Hergestellt

wann

1900-1950

wer T. Meinhold
wo Deutschland

Schlagworte

- Autoharp
- Manualzither
- Zither